



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Jugendministerium fördert U18-Kommunalwahlen – Ergebnisse liegen vor – Jugend

1. März 2026

Eine Woche vor den Kommunalwahlen in Bayern am 8. März ist die U18-Wahl zu Ende. Heute wurden die Ergebnisse vorgestellt. Dazu erklärt Bayerns **Jugendministerin Ulrike Scharf**: „Die U18-Wahl lebt das Motto: ‚Mach mit – für Deine Demokratie‘. Tausende junge Menschen haben ausprobiert, wie Politik funktioniert: Sie informierten sich, diskutierten in ihrer Clique oder bei Workshops und gaben ihre Stimme ab – digital von zu Hause oder ganz klassisch im Wahllokal. Solche Erfahrungen sind unverzichtbar, da sie Verständnis schaffen und Lust auf politische Teilhabe machen. Die rege Beteiligung ist ein starkes Zeichen für unsere Demokratie. Sie muss von Generation zu Generation weitergegeben und neu belebt werden.“

Vom 16. bis zum 27. Februar konnten in ganz Bayern Jugendliche ihre Kreuzchen setzen und so Demokratie üben. In neun Pilotkommunen, darunter in Augsburg, Donauwörth, Lauf a.d. Pegnitz, Mellrichstadt, Pegnitz und Tutzing, war eine vollständig digitale Stimmabgabe von zu Hause aus möglich. Mit rund 350 stationären Wahllokalen wurde ein neuer Höchststand erreicht. 2020 waren es noch 180 gewesen. Organisiert wurde die Wahlsimulation vom Bayerischen Jugendring (BJR), der im Vorfeld zahlreiche Events und Workshops zur außerschulischen Demokratiebildung angeboten hatte.

An der nicht- \hat{e} repräsentativen Wahlsimulation nahmen über 30.000 junge Menschen teil. In den neun digitalen Pilotkommunen und im Landkreis Regensburg erhielten 17.850 Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren eine persönliche Wahlbenachrichtigung, die eine digitale Stimmabgabe von zu Hause ermöglichte. 2.981 Jugendliche nutzten diese Möglichkeit.

Mit dem Bayerischen Aktionsplan Jugend fördert die Staatsregierung zahlreiche Angebote, die junge Menschen zur politischen Mitwirkung motivieren. Beispiele sind die ressortübergreifenden Bayerischen Jugendpolitiktage und die regionalen Zukunftsdialoge.

Die nächsten Mitmachaktionen sind:

- Bayerische Jugendpolitiktage am 14. April 2026 zum Thema „Jugend im Gespräch mit dem Innenministerium“ für 14- bis 21-jährige
- Zukunftsdialoge vor Ort zu Jugendthemen am 13. Mai 2026 in Deggendorf

· Fest der Demokratie mit dem Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg vom 24. bis 26. Juli mit der Eröffnung durch die Jugendministerin am 24. Juli um 17 Uhr

Die U18-Wahlen sind ein bewährtes Projekt der politischen Bildung: Sie bieten jungen Menschen die Chance, demokratische Prozesse kennenzulernen, und zeigen, wie Staat und Gesellschaft funktionieren und aus Debatten und Themen Entscheidungen werden. Seit 1996 finden die U18-Wahlen bundesweit statt. Veranstalter sind der Deutsche Bundesjugendring und das Deutsche Kinderhilfswerk. In Bayern koordiniert der Bayerische Jugendring die Aktion seit 2009.

[Hier](#) finden Sie die Ergebnisse der U18-Kommunalwahl und weitere Informationen zum [Bayerischen Aktionsplan Jugend](#).

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

